Platzregeln

1. Trockenrisse im Boden

Kommt der Ball im Gelände in einem Riss im Boden (ungewöhnliche Platzverhältnisse Regel 16) zum Liegen, darf er straflos aufgehoben werden und dann fallen gelassen werden (Regel 14.3). Rollt der Ball wieder in einen Riss, darf ein zweites Mal gedroppt werden. Roll er erneut in einen Riss, darf der Ball an die Stelle gelegt werden, an der er den Boden beim zweiten Mal zuerst berührt hat.

2. Steine im Bunker dürfen straflos entfernt werden.

3. Beregnungsmaschine

Trifft ein Ball die Beregnungsmaschine (Schlauchtrommel oder Spritzgestell), so muss der Schlag straflos wiederholt werden (so nah wie möglich an der Stelle, an der der ursprüngliche Ball gespielt wurde). Wird die Beregnungsmaschine nicht getroffen und der Ball kommt darunter oder in deren Nähe oder an einem Schlauch (ungewöhnlich beschaffener Boden) zur Ruhe, kann Erleichterung nach Regel 16.1 und
Regel 14.3 in Anspruch genommen werden, wenn Stand oder Schwung beeinträchtigt sind.

4. Sprengwasserauslässe auf oder nahe dem Grün

Es darf straffreie Erleichterung auch dann in Anspruch genommen werden, wenn sich ein Sprengwasserauslass innerhalb zweier Schlägerlängen vom Grün **und** auch innerhalb zweier Schlägerlängen vom Ball entfernt in der Spiellinie befindet.

Strafe bei Verstoß gegen eine Platzregel: **Zählspiel**: 2 Schläge
Lochspiel: Lochverlust

Etikette

Pitchmarken ausbessern - **Divots** zurücklegen/festtreten - **Bunkerspuren** beseitigen
mit Trolly/Cart nicht zwischen Bunker und Grün fahren.

Zusätzliche Hinweise

Schutzhütten - keine Blitzschutz

Wetterschutzhütten befinden sich auf den Spielbahnen 1 (Abschlag), Bahn 3 (Abschlag); Bahn 4 (Grün); Bahn 8 (Abschlag); Bahn 13 (Abschlag) und Bahn 17 (Grün)

Toilette: Befindet sich zwischen Bahn 6 und 12 (siehe Hinweisschild)

Entfernungsangaben: **Abschlag - bis Mitte Grün / Fairway - bis Anfang Grün**
blau = 200 m / weiß = 150 m / rot = 100 m